



Die ETH Zürich nimmt Abschied von

Prof. Dr. Wilhelm (Willy) A. Schmid

Er verstarb am 17. Januar 2024 in seinem 81. Lebensjahr.

Willy A. Schmid studierte an der Abteilung für Kulturtechnik und Vermessung der ETH Zürich und schloss sein Studium 1967 als Kulturingenieur ab. 1972 promovierte er an derselben Abteilung; seine Doktorarbeit wurde mit der Silbermedaille der ETH ausgezeichnet. Vor seiner Wahl zum Professor der ETH Zürich war Willy A. Schmid zunächst für eine grosse deutsche Ingenieurunternehmung und später für eine Schweizer Firma für die Durchführung und Betreuung von Projekten im Ausland, insbesondere der Dritten Welt, tätig. Aus dieser Zeit stammte auch sein besonderes Interesse für die Entwicklungszusammenarbeit und in der Folge für die regionale Entwicklungsplanung.

Der Bundesrat wählte Willy A. Schmid auf den 1. April 1978 zum ausserordentlichen Professor für Kulturtechnik am Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung sowie am Institut für Kulturtechnik der ETH Zürich und beförderte ihn bereits drei Jahre später zum ordentlichen Professor für das gleiche Lehrgebiet. Er amtierte während vielen Jahren als Institutsvorsteher sowie zwischen 1988 und 2001 zudem als Prorektor für Fortbildung der ETH Zürich, womit er für den gesamten Weiterbildungsbereich verantwortlich war. Im Laufe seiner Karriere wurden ihm verschiedene Auszeichnungen und Ehrungen zuteil. Per 1. Oktober 2008 trat Willy A. Schmid in den Ruhestand.

Willy A. Schmid's Forschungsinteresse galt hauptsächlich der Verknüpfung der Raumplanung mit dem Umweltschutz, wobei er sich insbesondere mit dem planerischen Prozess und dessen Bestimmung durch das Problemlösungsverhalten und die Entscheidungsprozesse intensiv auseinandergesetzt hat. Dies führte zu neuen Ansätzen in der Umweltplanung und damit zur Auseinandersetzung mit Fragen der Raum- und Umweltverträglichkeit. In all diesen Bereichen kam der Implementierung von Geographischen Informationssystemen und der 3D-Visualisierung eine grosse Bedeutung zu, bei deren methodischen Weiterentwicklung Willy A. Schmid beteiligt war.

Willy A. Schmid war ein erfolgreicher Lehrer und Forscher. Zudem hat er sich in überdurchschnittlichem Mass für die Belange von Institut und Departement, der gesamten ETH Zürich und seines Fachbereiches verdient gemacht.

Die Angehörigen der ETH Zürich, seine ehemaligen Mitarbeitenden und Studierenden sowie seine Kolleginnen und Kollegen werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der ETH Zürich

Joël Mesot, Präsident

Günther Dissertori, Rektor

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumenspenden unterstütze man die Spitex Nord Ost Aargau, Brunnenhof 4, 5420 Ehrendingen
Spendenkonto: IBAN: CH95 8080 8009 8097 8192 7